

## Eine andere Invention eines Hauses.

**D**em Herrn GIO. BATTISTA GARZADORE  
hab ich diese Invention gemacht; in welcher hinten und vornen eine  
Loggie oder Gallerie/von Corinthischer Ordnung ist.

Diese Gallerien haben ihre Böden/wie auch der untere Saal/so im innern Theil  
des Hauses ist/damit er im Sommer desto kühler seye/und hat zwei Reihen Fenster.  
Die vier Seulen so man sieht / tragen den Boden / versichern auch des obern  
Saals Paviment oder Estrich/welcher viereckigt und ohne Seulen ist; dieser ist  
auch so hoch als breit / jedoch um die Grösse des Haupt-Gesimses höher.  
Die Höhe der Gewölber der grössern Gemächer/ist nach der dritten Ordnung der  
Höhe der Bögen oder Gewölber. Die Gewölbe der kleinen Kammern  
sind sechzehn Schuh hoch. Die obern Gemächer sind eben oder flach.  
Die Seulen des zweyten Stocks sind Compositæ, und um ein Fünftheil ge-  
schmeidiger als die untern. Diese Gallerien haben ihre Frontispicia oder vor-  
dere Sibel-Seiten/welche (wie oben gesagt) dem Bau nicht ein geringes Ansehen  
machen/indeme sie denselbigen in der Mitte vielmehr als auf den Seiten erhö-  
hen/ und dienen auch wol Wappen oder andere Sachen auf oder daran zu hän-  
gen.

Siehe Figur 86.